

Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr

Ihr Ansprechpartner

Jens Jungmann

Durchwahl

Telefon +49 351 564 80600

Telefax +49 351 564 80680

presse@smwa.sachsen.de*

01.03.2018

Wettbewerb „Ab in die Mitte! Die City-Offensive Sachsen“: Staatsminister und Schirmherr Martin Dulig hat in Mittweida 15. Runde eröffnet

Motto 2018: „Stadt gestalten – Stadt erleben“

Der Innenstadtwettbewerb „Ab in die Mitte! Die City-Offensive Sachsen“ ist in seine 15. Runde gestartet. Rund 100 Vertreter sächsischer Kommunen, darunter zahlreiche Bürgermeister, haben am Donnerstag an der Auftaktveranstaltung in Mittweida (Landkreis Mittelsachsen) teilgenommen. Das neue Jahresmotto „Stadt gestalten – Stadt erleben“ ruft dazu auf, mit neuen Ideen die Herausforderungen der Stadtentwicklung gemeinsam in Angriff zu nehmen.

„Der Wettbewerb gibt wichtige Impulse für unsere Innenstädte“, sagt Sachsens Wirtschaftsminister Martin Dulig. „Gemeinsames Engagement und Handeln von öffentlicher und privater Hand, Vereinen und Bürgern wird immer wichtiger, um attraktive Zentren in unseren Städten und Gemeinden zu erhalten und weiterzuentwickeln. Deshalb unterstützen wir die Akteure in den Städten bei ihren Anstrengungen für lebendige Zentren.“

Bis Mitte September können sächsische Kommunen Projekte zur Stärkung ihrer Zentren entwickeln, die dem Wettbewerbsmotto entsprechen. Am 9. November 2018 werden die Preisträger im Beisein von Staatsminister Martin Dulig im Rahmen der Messe „denkmal“ auf der Leipziger Messe bekanntgegeben.

Es stehen wiederum Preisgelder in Höhe von 30.000, 20.000 und 10.000 Euro, Anerkennungspreise und Sonderpreise bereit. „Dass der Wettbewerb nun schon 15 Jahre Bestand hat zeigt, wie wichtig das gemeinsame öffentlich-private Engagement für unsere Städte ist“, hob Martin Dulig im Rahmen seines Grußwortes hervor und dankte damit den Initiatoren, Teilnehmern und Sponsoren.

Hausanschrift:

**Sächsisches Staatsministerium
für Wirtschaft, Arbeit und
Verkehr**

Wilhelm-Buck-Straße 2
01097 Dresden

www.smwa.sachsen.de

Zu erreichen ab Bahnhof
Dresden-Neustadt mit den
Straßenbahnlinien 3 und 9, ab
Dresden-Hauptbahnhof mit den
Linien 3, 7 und 8. Haltestelle
Carolaplatz.

* Kein Zugang für verschlüsselte
elektronische Dokumente. Zugang
für qualifiziert elektronisch signierte
Dokumente nur unter den auf
www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html
vermerkten Voraussetzungen.

Die Ausschreibungsunterlagen zur Teilnahme am Wettbewerb 2018 sind unter www.abindiemitte-sachsen.de abrufbar. Eine Dokumentation des Wettbewerbs 2017 kann kostenfrei über das Organisationsbüro des Initiativkreises c/o IHK zu Leipzig bezogen werden: Tel. 0341 – 12 67 12 36, E-Mail: abindiemitte@leipzig.ihk.de.

2017 hatte Rodewisch im Vogtlandkreis mit seinem Konzept „Neue Mitte – selbst gemacht“ den ersten Preis gewonnen. Radeberg im Kreis Bautzen („Grünes, lebendiges und 800 Jahre junges Radeberg“) und Lugau im Erzgebirgskreis („KREATIV SCHIENE ERFAHREN“) teilten sich den zweiten Platz. Görlitz erhielt für sein Konzept „GÜTER.WERK.SCHULE – Neues Lernen im alten Bahnhof“ den dritten Preis.

Anerkennungspreise gingen 2017 nach Mügeln im Kreis Nordsachsen („Museumshof mitten in Mügeln – erleben, begreifen und verstehen – gan(s) nah an der Geschichte“), Kirchberg im Kreis Zwickau („Das Meisterhaus zu Kirchberg – ein Ort der Begegnung – Offen für Jedermann“), Kamenz im Kreis Bautzen („Kamenzer Unternehmerwürstchen und Würstchen(T)räume“) und Delitzsch im Kreis Nordsachsen („Generation Delitzsch“). Sonderpreise gab es u. a. für Konzepte aus Stolpen im Kreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge („EIN HAUS FÜR STOLPEN“) und Stollberg im Erzgebirgskreis („Stollberg erSTRAHLT“).

Links:

[Ausführliche Informationen zum Wettbewerb](#)